



Pressemitteilung

DIGITALES ANGEBOT DES BÖRSIANER BOOMT IN CORONA-KRISE

**Rekordreichweite für digitales Informationsangebot des „Börsianer“ sowie
Gründung von „Börsianer Friends“ als Netzwerk für Finanz-Community im Homeoffice.**

Wien, 16.04.2020 – Das digitale Informationsbedürfnis der Österreicher ist in den vergangenen Wochen explodiert. Für den „Börsianer“ bedeutet das seit März Rekordreichweiten auf allen digitalen Kanälen, vom Blog (+150 Prozent), über LinkedIn (+50 Prozent) bis zu den Newsletter-Briefings (+15 Prozent). „Die Menschen suchen in Krisenzeiten Orientierung, das ist eine große Chance für Medien die Reichweiten zu erhöhen und die Relevanz auszubauen. Wir haben daher sofort in unser digitales Angebot investiert“, kommentiert Dominik Hojas, Chefredakteur Börsianer die Entwicklungen. Die Corona-Pandemie sorgte zudem am 31. März 2020 für eine Premiere. Unter dem Motto „Was Österreichs Wirtschaft jetzt braucht!“ wurde mit den heimischen Top-Managern Michael Altrichter, Peter Bartos, Andreas Bierwirth, Franz Gasselsberger und Heimo Scheuch das erste digitale Pressegespräch erfolgreich abgehalten.

Unique User am „Börsianer Blog“ um 150 Prozent gesteigert

Stark nachgefragt waren Geschichten vom rot-weiß-roten Kapitalmarkt. Der „Börsianer Blog“ verzeichnete unter www.derboersianer.com in den letzten sechs Wochen einen Anstieg der Unique User um 150 Prozent. Der März 2020 war damit der stärkste Monat der Geschichte. Die Datenanalyse zeigt, dass COVID-19 die Leser stark beschäftigt. Die meist gelesenen Artikel standen im Zusammenhang mit dem Coronavirus. Vor allem die Berichterstattung über einen erkrankten prominenten Wiener Rechtsanwalt sowie die erste geschlossene Raiffeisen-Filiale sorgte für viele Klicks. Für große Aufmerksamkeit sorgte der Verkauf der Wolford-Zentrale in Bregenz sowie die neue Strategie der ÖBAG. Hier gelangen exklusive Scoops, die andere Medien zitierten. „Damit unterstreichen wir die hohe Relevanz unserer Informationen. Um das Bedürfnis unserer User zu stillen, setzen wir auf Qualität und haben die Frequenz am Blog erhöht“, sagt Hojas.

„Börsianer Friends“ als Antwort auf Homeoffice gestartet

Ausgangsbeschränkungen bedeuten für viele Anleger Homeoffice und Zeit in den eigenen vier Wänden. Daher setzt der „Börsianer“ auf sein Finanz-Netzwerk „Börsianer Friends“, wo die Reichweite in kurzer Zeit um 50 Prozent gesteigert werden konnte. Auf dem neuen LinkedIn-Profil findet die Finanz-Community unter den Tags #Insides #Events #Tickets #News und #Karriere relevante Informationen zum Finanzplatz sowie Insides aus der Börsianer Redaktion. Zusätzlich wurde mit der Börsianer Minute ein neues Videoformat gestartet. Darin berichten Finanzexperten wie Raiffeisen-Centrobank-Chefanalyst Bernd Maurer oder S-Immo-CEO Ernst Vejdovszky aus dem Homeoffice über aktuelle Marktentwicklungen. Dazu Chefredakteur Dominik Hojas: „Ganz besonders freuen wir uns über eine wöchentliche Kolumne von Investmentlegende Wolfgang Matejka, der exklusiv für Börsianer Friends, jeden Dienstag die Börsen analysiert. Damit können wir den Anlegern Marktmeinung kurz und kompakt direkt in das Wohnzimmer liefern.“

15 Prozent mehr Briefings landen in den virtuellen Postfächern

Das digitale Angebot des „Börsianer“ komplett machen das „Newsletter-Briefing“ sowie die „Ad hoc-Alerts“. Hierfür werden die relevantesten Insidermeldungen vom Finanzplatz regelmäßig an rund 3.000 Abonnenten in der Form eines Newsletters versendet. Anlassbezogen werden sogenannte „Alerts“ an



die Marktteilnehmer abgesetzt. Hier ist die Zahl der digitalen Abonnenten, seit Anfang März um 15 Prozent gewachsen.

Investition in neue Technologie für Onlinewerbung

Um die hochwertige Leserschaft des „Börsianer“ noch effizienter zu erreichen, wurde im Verlag zudem seit Jahresanfang in eine neue Technologie investiert. Mit der sogenannten Retargeting-Methode ist es Werbepartnern ab sofort möglich, die „Börsianer“-Zielgruppe, mit einer Buchung ohne Streuverlust zusätzlich auf externen Qualitätsmedien, mit ihren Botschaften zu erreichen.

Anhang:

- Pressemitteilung – Digitales Angebot des Börsianer boomt in Corona-Krise
- Foto – Zitatgeber Dominik Hojas, Chefredakteur Börsianer
- Foto – Börsianer Digital-Angebot
- Foto – Börsianer Friends Logo

Rückfragehinweis:

Natalie Ransauer
Communication & Content Manager
Wayne Financial Media GmbH („Börsianer“)
Tel.: +43 (0)1 920 52 34
n.ransauer@derboersianer.com
www.derboersianer.com

Über uns: Wayne Financial Media GmbH ist ein unabhängiger Finanzverlag mit Sitz in Wien, Österreich. Zu den fünf Marken zählen „Börsianer Magazin“, „Börsianer Blog“, „Börsianer Festival“, „Börsianer Roadshow“ und „Börsianer Salon“. Damit erreicht der Verlag crossmedial (Print, Online und Events) alle professionellen Marktteilnehmer in Österreich.